



**Hofheimer Schwimmclub e.V. (HSC)**

**65719 Hofheim**

## **Protokoll Jahreshauptversammlung (JHV) 2016**

Satzungsgemäß einberufene ordentliche Jahreshauptversammlung für das Vereinsjahr 2015

<b>Datum:</b>	Mittwoch, 24. Februar 2016
<b>Zeit:</b>	20.05 Uhr bis 22.25 Uhr
<b>Tagungsort:</b>	Vereinsheim Kelkheimer Schwimmclub, Lorsbacher Str. 41, 65779 Kelkheim
<b>Teilnehmer:</b>	gemäß Teilnehmerliste: 13 Teilnehmer, davon 13 mit Stimmrecht

---

Der 1. Vorsitzende des HSC, Herr Matthias Rappsilber, eröffnet und leitet die Versammlung.

### **1. Begrüßung**

Herr Matthias Rappsilber begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die JHV für das abgelaufene Vereinsjahr 2015. Er weist darauf hin, dass die Einladung zu dieser Sitzung fristgerecht durch die Veröffentlichung in der Hofheimer Zeitung und im Schaukasten des Vereins erfolgt ist. Zusätzlich wurde noch über die homepage und in der Trainer-Wochenmail über die Mitgliederversammlung informiert.

Der 1. Vorsitzende berichtet kurz über wesentliche Aktivitäten in 2015, neben dem laufenden Schwimm- und Wettkampfbetrieb des Vereins.

Sein Dank geht an alle Mitglieder, Trainer, Übungsleiter, Sponsoren und sonstigen Helfer.

### **2. Feststellung der Anwesenheit, ggf. Ergänzung der vorliegenden Tagesordnung**

Herr Rappsilber stellt fest, dass zu Beginn der JHV 13 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind und die für die Abstimmungen notwendige einfache Mehrheit bei 7 Stimmen erreicht ist. Die Versammlung ist somit satzungsgemäß beschlussfähig. Später stoßen noch zwei weitere Mitglieder hinzu, die sich an Abstimmungen beteiligen.

Die vorab veröffentlichte Tagesordnung liegt als Tischvorlage vor. 3 Anträge wurden eingereicht. Die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

### **3. Verlesung/Genehmigung des Protokolls der JHV 2015 (siehe Tischvorlage)**

Die Anwesenden hatten die Gelegenheit, das Protokoll der JHV 2015 für das Vereinsjahr 2014 zu lesen. Das Protokoll wurde zur Abstimmung und mit 10 Ja-Stimmen (keine Gegenstimmen und 2 Enthaltungen) genehmigt. 1 Mitglied war während der Abstimmung nicht im Versammlungsraum.

### **4. Jahresbericht 2015 des Sportwarts**

Sabine Büscher berichtet insbesondere über die Erfolge im Wettkampfsport. 124 Medaillen (34 Gold, 37 Silber, 51 Bronze) wurden bei Hessischen Meisterschaften erreicht, ein leichter Rückgang ggü. Vorjahr, bedingt durch Verletzungen und berufliche Abgänge. 11 Sportler konnten sich dabei hessischer Meister nennen, weitere 22 Sportler waren Medaillengewinner – eine erfreuliche Mannschaftsbreite.

Bei süddeutschen Meisterschaften konnten 2 Schwimmerinnen an 4 Finalläufen in der offenen Klasse teilnehmen. Insgesamt starteten 13 Schwimmer, dabei konnten 3 Medaillengewinner 3x Gold, 5x Silber, 8x Bronze mit nach Hause nehmen, weitere 15 Platzierungen zwischen dem 4. – 10. Platz wurden erreicht.

Zu deutschen Meisterschaften fuhren 7 TeilnehmerInnen, bei 9 Finalteilnahmen, 10 Platzierungen zwischen Platz 4 – 10 konnte Jana Hellenschmidt den 3. Platz über 400 Lagen erreichen.

7 Kadernominierungen im hessischen Schwimmverband (D-Kader) dokumentieren die hervorragende Trainingsarbeit.

Bei den Mannschaftswettbewerben war der 3. Platz der 1. Damen in der 2. Bundesliga Süd (DMS) ein ausgezeichneter Erfolg, zudem konnte die weibl. A-Jugend bei den DMSJ den 3. Platz bei den deutschen Meisterschaften feiern.

Weitere Mannschaftsleistungen (DMS):

- 2. Damen – 7. Platz Oberliga
- 1. Herren – 7. Platz Oberliga
- 2. Herren – 12. Platz Bezirksliga Mitte

DMSJ:

- Weibl. A-Jugend – 1. Platz Bezirk Mitte Hessen 2. Platz Hessen
- Weibl. A-Jugend – 2. Platz Hessen
- Männl. B-Jugend - 3. Platz Bezirk Mitte Hessen

Mit dem „Swim-In“ im September und einem Ausflug in das Miramar Weinheim kurz vor Weihnachten wurde gezeigt, dass auch außerhalb von Meisterschaften und Wettkämpfen Spiel + Spaß am Wassersport nicht zu kurz kommt – vielen Dank gilt hier dem Engagement der Betreuer, die Jugendlichen zahlten es mit Begeisterung zurück.

Mit großem Elan wurden Trainingslager (1. Mannschaft auf Mallorca – Nachwuchsgruppe in Kassel) bestritten – 2016 werden diese aufgrund der sehr positiven Resonanz mit zahlreichen Teilnehmer eine Wiederholung finden.

#### **5. Bericht der Kassenwartin über die Kassen- und Finanzlage zum 31.12.2015 sowie Vorlage und Erläuterung des Finanzplanes für 2016**

Die Kassenwartin Katrin Kolenbrander erstattet Bericht zur aktuellen Finanzsituation des HSC und erläutert die Einnahmen- und Ausgabenrechnung des abgelaufenen Jahres sowie den Finanzplan für das Jahr 2016 anhand der Tischvorlage, die für alle Teilnehmer auslag.

#### **6. Bericht der Kassenprüfer für das Vereinsjahr 2015**

Christina Grölz hat die stichprobenartige Kassenprüfung für das Vereinsjahr 2015 vorgenommen und keine Beanstandungen festgestellt. Ein die Ordnungsmäßigkeit bestätigendes Schreiben der Kassenprüferin wurde dem Vorstand übergeben und verlesen, da Christina Grölz an der Versammlung nicht teilnehmen konnte. Der zweite Kassenprüfer, Hans Zuber konnte w Erkrankung an der Kassenprüfung nicht teilnehmen.

Die Kassenprüferin beantragt die Entlastung des Vorstandes für das Vereinsjahr 2015.

Die Entlastung des amtierenden Vorstandes wurde in seiner Gesamtheit zur Abstimmung gebracht und einstimmig - mit 8 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen - unter Enthaltung der anwesenden Vorstandsmitglieder (7) beschlossen.

#### **7. Genehmigung des Finanzplanes 2015**

Herr Matthias Rappsilber stellt den Finanzplan 2016 zur Abstimmung. Dieser wird mit 15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen einstimmig angenommen.

#### **8. Entlastung des bisherigen Vorstandes**

Die Entlastung des Vorstandes wurde abweichend von der Tagesordnung bereits unter Pkt. 6 der Tagesordnung zur Abstimmung gebracht.

## **9. Neufassung der Gebührenordnung**

Die als Tischvorlage ausliegende Neufassung der Gebührenordnung wird von Frank Poepel hinsichtlich der vorgenommenen Änderungen im Einzelnen erläutert.

Die Gebühren müssen leider erhöht werden, da die Stadt Hofheim beginnend ab 2016 für die Nutzung der Bahnen in der Rhein-Main Therme eine Gebühr von €5,00 je Bahn erhebt. Durch Verhandlung mit der Stadt konnte erreicht werden, dass die Gebühr im Jahr 2016 zunächst nur zu 50% erhoben wird. Für den HSC bedeutet dieses, dass weitere Ausgaben von ca. €16.000 p.a. entstehen.

Bei der daraus notwendigen Änderung der Gebühren wurde ein neues Gebührenmodell etabliert, bei dem bisherige Einzelpositionen zusammengefasst wurden und nunmehr in eine Gebühr in Abhängigkeit von der Teilnahme an Wettkampfgruppen unterschieden wird. Weiteres Ziel war, dass der Wettkampfbereich als größter Nutzer von Wasserzeiten einen strukturell höheren Anteil an den Gebühreneinnahmen tragen soll. Zudem soll mit einem Familientarif unabhängig von der Anzahl der Kinder der Familiencharakter des HSC gestärkt werden. Durch diese Maßnahmen konnte erreicht werden, dass die Gebührenerhöhung für die mitgliederstärkste Gruppe „Jugendliche“ und Familien ab 2 Kindern nur unterproportional ausfallen musste.

Matthias Rappsilber stellt daher die Neufassung der Gebührenordnung entsprechend der Tischvorlage zur Abstimmung. Diese wird mit 15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen und 0 Enthaltungen angenommen.

## **10. Wahlen zum Vorstand**

### **10.1. Wahl eines Wahlleiters/-in**

Frau Ingrid Hellenschmidt wird einstimmig als Wahlleiter bestimmt. Sie erläutert die Möglichkeit die Vorstandswahlen in offenen Wahlen durchzuführen. Dem wird ebenfalls einstimmig zugestimmt.

### **10.2 Wahl 1. Kassenwart**

Als 1. Kassenwart wird Katrin Kolenbrander vorgeschlagen. Sie erklärt sich zur Kandidatur bereit. Katrin Kolenbrander wird einstimmig mit 14 Ja-Stimmen, 1 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

### **10.3 Wahl 2. Kassenwert**

Der zweite Kassenwart wird nicht besetzt. Es wird vom Vorstand aktiv unter der Elternschaft nach einer Besetzung gesucht. Die Wahl wird auf eine a.o. HV verschoben - einstimmig beschlossen mit 15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen. Der Vorstand erklärt, dass er den 1. Kassenwart nach Einführung des neuen Abrechnungsprogramms arbeitsteilig unterstützen wird.

### **10.4 Wahl technische Leitung:**

Niklas Frank wird vorgeschlagen. Da er nicht anwesend sein konnte, hat er schriftlich erklärt, dass er weitermachen würde. Er wird mit 15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltung und 0 Gegenstimmen in Abwesenheit gewählt. Er nahm die Wahl per elektronischer Datenübermittlung an.

### **10.5 Wahl Sportgruppenleiter**

Als Sportgruppenleiterin wird Frau Zuzana Putalova (Wettkampf) und Frau Sigrid Dillenberger (Breitensport) vorgeschlagen. Sie werden jeweils mit 15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltung und 0 Gegenstimmen gewählt. Frau Dillenberger und Frau Putalova nehmen die Wahl an.

## **11. Wahl Kassenprüfer für das Vereinsjahr 2016**

Als Kassenprüfer für das Vereinsjahr 2015 werden Frau Dr. Andrea Bolz-Grebe und Herr Dr. Stefan Lehr vorgeschlagen. Beide erklären sich bereit als Kassenprüfer/innen zu kandidieren.

Beide werden jeweils mit 15 Ja-Stimmen, 0 Enthaltung und 0 Gegenstimmen gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

## 12. Ehrungen

Insgesamt gibt es 6 zu ehrende Mitglieder. Herr Klaus Schreiber, Heidi und Ingrid Albrecht werden für 40 Jahre Mitgliedschaft im HSC durch Sabine Büscher persönlich geehrt. Sie erhalten u.a. das aktuelle HSC T-Shirt.

## 13. Vorbericht Veranstaltungen und Wettkämpfe 2016

Am 18. Juni werden die Hofheimer Stadtmeisterschaften ausgetragen, am 19. Juni das Hofheimer Frühjahrsmeeting. Für den 24./25. September ist das Herbstschwimmen vorgemerkt.

## 14. Besprechung eingereicherter Anträge

Es wurden 3 Anträge eingereicht und verlesen.

Antrag 1 (Stefan Lehr): Rechtsmittel gegen den Betreiber der Rhein Main Therme  
Der Antrag wird diskutiert. Dabei wird vom Vorstand erläutert, dass der HSC auf Basis der seit 01. Januar 2016 gültigen Nutzungsvereinbarung mit der Stadt Hofheim keine direkte Anspruchsgrundlage ggü. der Stadt hat. Die aufgeführt baulichen und verkehrlichen Mängel sollen aber über ein noch nicht ausgelegtes Hallenbuch dokumentiert und der Stadt Hofheim zur Kenntnis gebracht werden. Der Vorstand führte ferner aus, dass die unabhängig von dem Hallenbuch regelmäßig die angefallenen Mängel in einem separaten Schreiben an die Stadt dokumentiert werden sollen. Eine Abstimmung mit den anderen Vereinen wird angestrebt. Aufgrund der fehlenden Anspruchsgrundlage ggü. der RMT wird der Antrag zurückgezogen.

Antrag 2 (Stefan Lehr): Quartalsweise Hinterlegung Termine auf der HSC homepage. In der Diskussion wird ergänzt, dass hier die Termine -sobald diese feststehen- Jahreshauptversammlung, Sommerfest und eigene Wettkämpfe eingetragen werden sollen. Weitere Termine sind wünschenswert. Die Abstimmung erfolgt mit 3 Enthaltungen, 12 Ja-Stimmen, keine Gegenstimmen.

Antrag 3: (Hans Zuber) Kampfrichterpflichtung für Eltern ab Nachwuchsgruppe.  
In der Diskussion wird vorgeschlagen, mit Eintragung der Schwimmer zu den Wettkämpfen (Doodle Liste) auch eine Spalte Kampfrichter für die Eltern einzufügen, um so eine gleichmäßigere Beteiligung zu erreichen. Zudem sollen neue Kampfrichter zeitnah mit den ersten Einsätzen nach Erhalt der Lizenz eine schnelle Eingewöhnung in das „Kampfrichten“ ermöglichen (ebenfalls „begleiteter“ Einsatz bei den eigenen Wettkämpfen). Scheinablegung ist ab Talentgruppe bei den „Schwimmeltern“ einzufordern, aber nicht verpflichtend. Abstimmung: 1 Ja Stimme, 9 Enthaltungen, 5 Gegenstimmen – damit ist eine Verpflichtung abgelehnt.

## 15. Verschiedenes

Peter Fischer stellt das Wasserprobenentestgerät vor. Es sollen eigenständige Wasserproben genommen werden, um eine ggü. der RMT eigene Messung darzustellen. Ausblick: 2017 hat HSC 50 jähriges Jubiläum.

**Herr Rappsilber beschließt die Sitzung um 22.25 Uhr.**

---

---

-----  
gez.  
Matthias Rappsilber, 1. Vorsitzender

-----  
gez.  
Frank Poepel, Schriftführer